

# Handbuch „Erste Schritte“

## Novell® PlateSpin Forge

3.1

Oktober 2011

[www.novell.com](http://www.novell.com)



## Rechtliche Hinweise

Novell, Inc. leistet keinerlei Gewähr bezüglich des Inhalts oder Gebrauchs dieser Dokumentation. Insbesondere werden keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Gewährleistungen hinsichtlich der handelsüblichen Qualität oder Eignung für einen bestimmten Zweck übernommen. Novell, Inc. behält sich weiterhin das Recht vor, diese Dokumentation zu revidieren und ihren Inhalt jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Des Weiteren übernimmt Novell, Inc. für Software keinerlei Haftung und schließt insbesondere jegliche ausdrücklichen oder impliziten Gewährleistungsansprüche bezüglich der Marktfähigkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck aus. Außerdem behält sich Novell, Inc. das Recht vor, Novell-Software ganz oder teilweise jederzeit inhaltlich zu ändern, ohne dass für Novell, Inc. die Verpflichtung entsteht, Personen oder Organisationen von diesen Überarbeitungen oder Änderungen in Kenntnis zu setzen.

Alle im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung zur Verfügung gestellten Produkte oder technischen Informationen unterliegen möglicherweise den US-Gesetzen zur Exportkontrolle sowie den Handelsgesetzen anderer Länder. Sie erkennen alle Ausfuhrkontrollbestimmungen an und erklären sich damit einverstanden, alle für ausstehende Exporte, Re-Exporte oder Importe erforderlichen Lizenzen bzw. Klassifizierungen einzuholen. Sie erklären sich damit einverstanden, nicht an juristische Personen, die in der aktuellen US-Exportausschlussliste enthalten sind, oder an in den US-Exportgesetzen aufgeführte terroristische Länder oder Länder, die einem Embargo unterliegen, zu exportieren oder zu reexportieren. Sie stimmen zu, keine Lieferungen für verbotene nukleare oder chemisch-biologische Waffen oder Waffen im Zusammenhang mit Flugkörpern zu verwenden. Weitere Informationen zum Export von Novell-Software finden Sie auf der Webseite [Novell International Trade Services \(http://www.novell.com/info/exports/\)](http://www.novell.com/info/exports/). Novell übernimmt keine Verantwortung für das Nichteinholen notwendiger Exportgenehmigungen.

Copyright © 2009–2011 Novell, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Ohne ausdrückliche, schriftliche Genehmigung des Herausgebers darf kein Teil dieser Veröffentlichung reproduziert, fotokopiert, übertragen oder in einem Speichersystem verarbeitet werden.

Novell, Inc.  
404 Wyman Street, Suite 500  
Waltham, MA 02451  
USA.  
[www.novell.com](http://www.novell.com)

*Online-Dokumentation:* Die neueste Online-Dokumentation für dieses und andere Novell-Produkte finden Sie auf der [Dokumentations-Webseite \(http://www.novell.com/documentation\)](http://www.novell.com/documentation) von Novell.

## **Novell-Marken**

Hinweise zu Novell-Marken finden Sie in der [Novell Trademark and Service Mark-Liste \(http://www.novell.com/company/legal/trademarks/tmlist.html\)](http://www.novell.com/company/legal/trademarks/tmlist.html).

## **Materialien von Drittanbietern**

Die Rechte für alle Marken von Drittanbietern liegen bei den jeweiligen Eigentümern.



# Inhalt

<b>Informationen zu diesem Handbuch</b>	<b>7</b>
<b>1 Erste Schritte mit Ihrer PlateSpin Forge-Appliance</b>	<b>9</b>
1.1 Vor dem Beginn	9
1.2 Konfigurieren der Appliance	9
1.2.1 Ermitteln der Appliance-Version Ihrer Einheit	10
1.2.2 Appliance-Version 1 – Konfiguration über die Forge-Konsole	10
1.2.3 Appliance-Version 2 – Konfiguration über die Forge-ACC	14
1.3 Starten des PlateSpin Forge-Web-Clients	20
1.4 Produktlizenzierung	21
1.4.1 Online-Lizenzaktivierung	21
1.4.2 Offline-Lizenzaktivierung	21
1.5 Aufgaben nach Abschluss der Einrichtung	22



# Informationen zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch enthält Informationen über die grundlegenden Schritte zum Einrichten der Forge - Appliance. Eine PDF-Version dieses Handbuchs auf einem Wechseldatenträger ist im Lieferumfang von enthalten.

Falls Sie eine Kopie dieses Handbuchs in einer der anderen unterstützten Sprachen (Englisch, Chinesisch, Französisch oder Japanisch) benötigen, navigieren Sie zur Produktdokumentationsseite und ändern Sie die Sprache. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Weitere Dokumentation](#).

## Zielgruppe

Dieses Handbuch ist für IT-Mitarbeiter wie beispielsweise Rechenzentrumsadministratoren und -operatoren vorgesehen, die PlateSpin Forge in Workload-Schutzprojekten verwenden.

## Rückmeldungen

Wir freuen uns über Ihre Hinweise, Anregungen und Vorschläge zu diesem Handbuch und den anderen Teilen der Dokumentation zu diesem Produkt. Bitte reichen Sie Ihre Kommentare über die Website [Novell Documentation Feedback \(http://www.novell.com/documentation/feedback.html\)](http://www.novell.com/documentation/feedback.html) ein.

## Weitere Dokumentation

Dieses Handbuch wurde aus Textbausteinen generiert, die von der PlateSpin Forge 3-Dokumentation verwendet werden. Eine vollständige Liste der Publikationen, die diese Version unterstützen, finden Sie auf der [Website mit der Online-Dokumentation für PlateSpin Forge \(http://www.novell.com/documentation/platespin\\_forge\\_3\)](http://www.novell.com/documentation/platespin_forge_3).

## Zusätzliche Ressourcen

Wir empfehlen Ihnen, die folgenden zusätzlichen Ressourcen im Web zu nutzen:

- ♦ [Novell User Forum \(http://forums.novell.com\)](http://forums.novell.com): eine webbasierte Community mit verschiedenen Diskussionsthemen.
- ♦ [Novell Knowledgebase \(http://www.novell.com/support\)](http://www.novell.com/support): eine Sammlung ausführlicher technischer Artikel.

## Technischer Support

- ♦ Telefon (Nordamerika): +1-877-528-3774 (1 87 PlateSpin)
- ♦ Telefon (international): +1-416-203-4799
- ♦ Email: [support@platespin.com](mailto:support@platespin.com)

Sie können auch die [Website für den technischen Support von PlateSpin \(http://www.platespin.com/support\)](http://www.platespin.com/support) besuchen.



# Erste Schritte mit Ihrer PlateSpin Forge-Appliance

# 1

Bei PlateSpin Forge handelt es sich um eine konsolidierte Hardware-Appliance zur Wiederherstellung, die mithilfe integrierter Virtualisierungstechnologie sowohl physische als auch virtuelle Workloads schützt. Kommt es zu einer Katastrophe oder zum Ausfall eines Produktionsservers, werden Workloads von der PlateSpin Forge-Recovery-Umgebung schnell aufgefangen und bis zur Wiederherstellung der Produktionsumgebung völlig normal ausgeführt.

- ♦ [Abschnitt 1.1, „Vor dem Beginn“, auf Seite 9](#)
- ♦ [Abschnitt 1.2, „Konfigurieren der Appliance“, auf Seite 9](#)
- ♦ [Abschnitt 1.3, „Starten des PlateSpin Forge-Web-Clients“, auf Seite 20](#)
- ♦ [Abschnitt 1.4, „Produktlizenzierung“, auf Seite 21](#)
- ♦ [Abschnitt 1.5, „Aufgaben nach Abschluss der Einrichtung“, auf Seite 22](#)

## 1.1 Vor dem Beginn

Führen Sie zur Vorbereitung der Erstkonfiguration Ihrer Appliance folgende Aufgaben durch:

- 1. Anfordern des Lizenzaktivierungscodes:** Sie benötigen zum Lizenzieren des Produkts einen Lizenzaktivierungscode, der per Email an die in der PlateSpin-Bestellung angegebene Kontaktperson gesendet wird. Um Ihren Aktivierungscode anzusehen, melden Sie sich unter Verwendung der in Ihrer Bestellung angegebenen Email-Adresse bei der [Novell Customer Center-Website](http://www.novell.com/customercenter/) (<http://www.novell.com/customercenter/>) an.
- 2. Ausfüllen des Konfigurationsarbeitsblatts:** Das PlateSpin Forge Resource Kit-Paket enthält ein Konfigurationsarbeitsblatt, in dem Ihre aktuelle Umgebung dokumentiert und für die Konfiguration erforderliche Änderungen aufgelistet werden.  
Eine Kopie des Arbeitsblattes ist online verfügbar: [Konfigurationsarbeitsblatt](http://www.novell.com/documentation/platespin_forge_3/pdfdoc/appl/appl_worksheet.pdf) ([http://www.novell.com/documentation/platespin\\_forge\\_3/pdfdoc/appl/appl\\_worksheet.pdf](http://www.novell.com/documentation/platespin_forge_3/pdfdoc/appl/appl_worksheet.pdf)).
- 3. Einrichten der Hardware:** Packen Sie die PlateSpin Forge-Appliance aus und prüfen Sie anhand der beigefügten Komponentenliste, ob Sie alle Komponenten erhalten haben. Wenn eine Komponente fehlt, wenden Sie sich an Ihren PlateSpin Vertreter. Mounten und verbinden Sie die Hardware, wie in der beiliegenden Dokumentation beschrieben.

## 1.2 Konfigurieren der Appliance

Die Ersteinrichtung und -konfiguration der PlateSpin Forge-Appliance muss nur einmal vorgenommen werden. Die folgenden Schritte sind erforderlich:

- 1** Konfigurieren des Appliance-Hosts (VMware ESX, die Hypervisor-Komponente von PlateSpin Forge).
- 2** Einrichten der Forge Management-VM (eine Windows-VM, bei der die Anwendungslogik auf dem Host ausgeführt wird).
- 3** Aktivieren Ihrer Produktlizenz.

Füllen Sie das der Appliance-Dokumentation beiliegende [Konfigurationsarbeitsblatt \(http://www.novell.com/documentation/platespin\\_forge\\_3/pdfdoc/appl/appl\\_worksheet.pdf\)](http://www.novell.com/documentation/platespin_forge_3/pdfdoc/appl/appl_worksheet.pdf) aus, bevor Sie mit der Konfiguration beginnen.

Welche Schritte für die anfängliche Konfiguration Ihrer Appliance erforderlich sind, hängt von der *Version der Appliance* ab.

- ♦ [Abschnitt 1.2.1, „Ermitteln der Appliance-Version Ihrer Einheit“](#), auf Seite 10
- ♦ [Abschnitt 1.2.2, „Appliance-Version 1 – Konfiguration über die Forge-Konsole“](#), auf Seite 10
- ♦ [Abschnitt 1.2.3, „Appliance-Version 2 – Konfiguration über die Forge-ACC“](#), auf Seite 14

## 1.2.1 Ermitteln der Appliance-Version Ihrer Einheit

Ermitteln Sie die Appliance-Version Ihrer Forge-Einheit anhand einer der folgenden Methoden:

- ♦ **Forge-Web-Client:** Schlagen Sie die Versionsnummer der Appliance auf der Seite *Hilfe > Info* des PlateSpin Forge-Web-Clients nach. Diese Methode ist nur bei der Neukonfiguration von Forge möglich.
- ♦ **Lokale Konfigurationsschnittstelle:** Schließen Sie einen Bildschirm an die Appliance an und schalten Sie ihn ein. Wenn der blaue Bildschirm der Forge-Konsole angezeigt wird, verwenden Sie die Appliance-Version 1. Wird der ESX-Konfigurationsbildschirm geöffnet, wird Appliance-Version 2 verwendet.
- ♦ **Remote-Konfigurationsschnittstelle:** Starten Sie mithilfe eines Webbrowsers und der IP-Adresse Ihrer Forge-Einheit die Forge-ACC (Appliance Configuration Console), wie unter [Appliance-Version 2 – Konfiguration über die Forge-ACC \(Schritt 2 bis Schritt 4\)](#) beschrieben. Wenn die Verbindung mit der ACC möglich ist, wird Appliance-Version 2 verwendet.

## 1.2.2 Appliance-Version 1 – Konfiguration über die Forge-Konsole

Die Ersteinrichtung und -konfiguration der PlateSpin Forge-Appliance muss nur einmal vorgenommen werden. Vermerken Sie alle relevanten Informationen auf dem ausgedruckten Konfigurationsarbeitsblatt, falls Sie sich bei Problemen bezüglich Einrichtung an den technischen Support von PlateSpin wenden müssen.

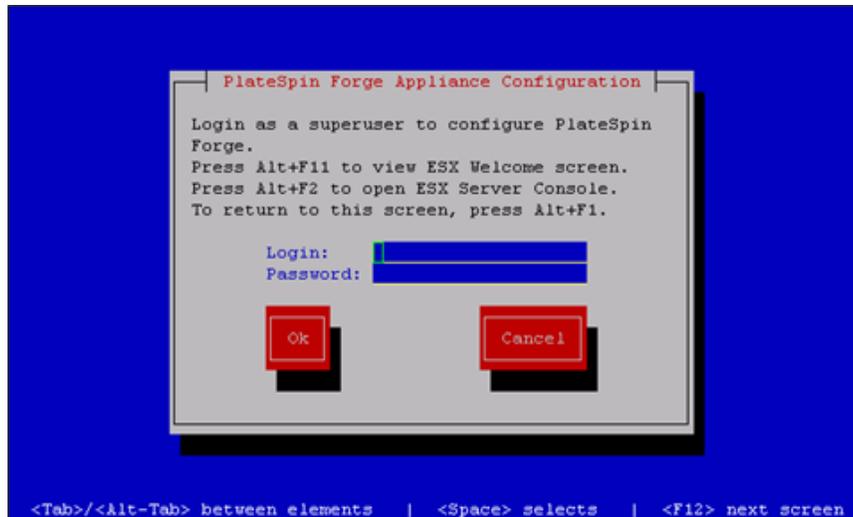
---

**Wichtig:** Nicht unterstützte Änderungen an der PlateSpin Forge- oder Management-VM, wie z. B. das Ausführen anderer virtueller Maschinen auf der PlateSpin Forge-Appliance, können die Leistung beeinträchtigen und gegen die Endbenutzer-Lizenzvereinbarung verstoßen, was zum Erlöschen Ihrer Garantie führen würde.

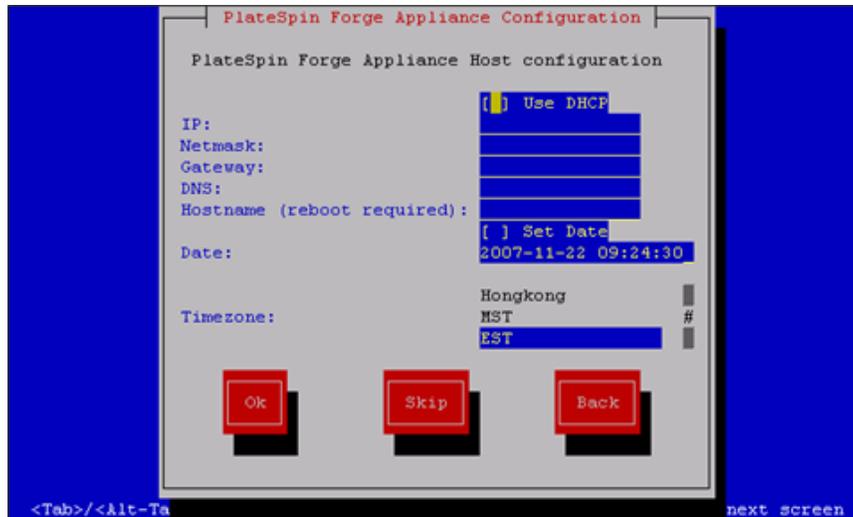
---

Die vollständige Konfiguration der PlateSpin Forge-Appliance umfasst die Konfiguration der Hardware und der Management-VM (der Software).

- 1 Führen Sie die unter [„Vor dem Beginn“ auf Seite 9](#) beschriebenen Vorbereitungsschritte durch.
- 2 Stellen Sie beim erstmaligen Einschalten sicher, dass das PlateSpin Forge-Konfigurationsdialogfeld angezeigt wird.



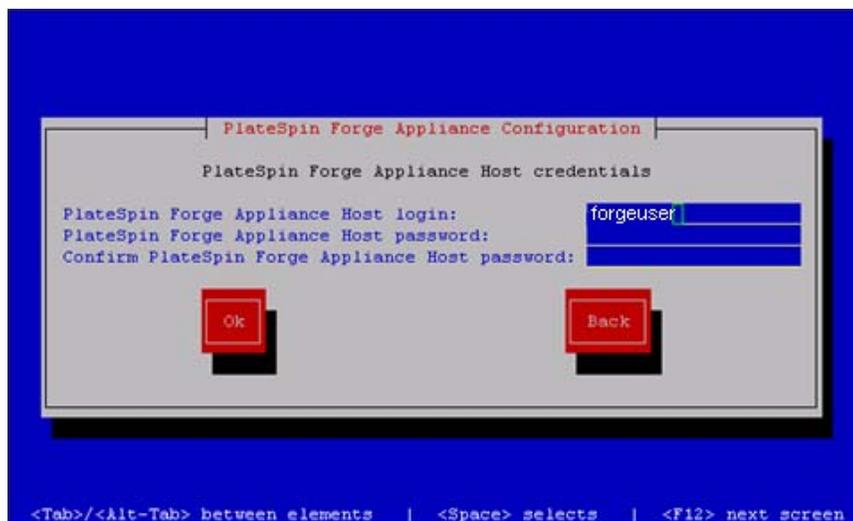
- 3 Geben Sie `root` im Feld *Login* (Anmelden) und `password` im Feld *Password* (Passwort) ein. Klicken Sie auf *OK*.  
Das Dialogfeld *Change Default Password* (Standardpasswort ändern) wird angezeigt. Sie müssen das Standardpasswort ändern, bevor Sie fortfahren.
- 4 Geben Sie das neue Passwort im Feld *New password* (Neues Passwort) und dann nochmals im Feld *Confirm Password* (Passwort bestätigen) ein. Klicken Sie auf *OK*.  
Das System bestätigt die Passwortänderung.
- 5 Klicken Sie auf *OK*.  
Sie werden abgemeldet, sodass Sie sich mit dem neuen Passwort wieder anmelden können.
- 6 Melden Sie sich erneut an.  
Das Lizenzvereinbarungsdialogfeld von VMware ESX wird angezeigt. Sie müssen die Endbenutzerlizenz akzeptieren, um fortfahren zu können.
- 7 Wählen Sie *I accept the terms and conditions* (Ich akzeptiere die Bestimmungen und Bedingungen) und klicken Sie dann auf *OK*.  
Die neueste Endbenutzer-Lizenzvereinbarung finden Sie auf der [VMware-Website \(http://www.vmware.com\)](http://www.vmware.com).  
Das Lizenzvereinbarungsdialogfeld von PlateSpin Forge wird angezeigt.
- 8 Wählen Sie *I accept the terms and conditions* (Ich akzeptiere die Bestimmungen und Bedingungen) und klicken Sie dann auf *OK*.  
Das Host-Konfigurations-Dialogfeld von PlateSpin Forge wird angezeigt.
- 9 Geben Sie die *IP-Adresse*, *Netzmaske* und *Gateway-IP-Adresse* ein, die Sie dem Appliance-Host zuweisen möchten. Sie können optional auch einen *Hostnamen* eingeben, müssen aber die Appliance neu starten.



Sie können auch DHCP verwenden, es wird jedoch empfohlen, eine statische IP-Adresse zuzuweisen. Es wird außerdem dringend empfohlen, in einer Umgebung mit mehreren Appliances diesen Hostnamen zuzuweisen, um Hostnamenskongflikte zu vermeiden.

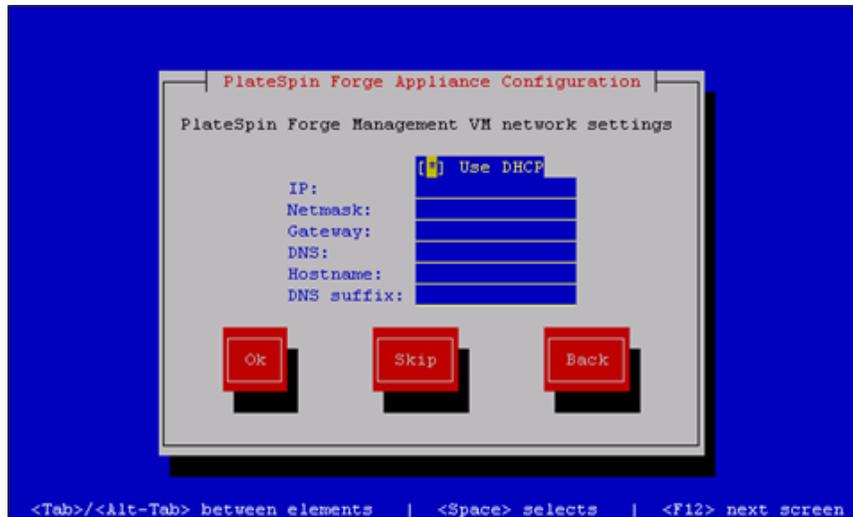
- 10 Wählen Sie *Set Date* (Datum einstellen), geben Sie ein Datum und eine Uhrzeit ein, wählen Sie eine *Timezone* (Zeitzone) aus und klicken Sie auf *OK*.

Das PlateSpin Forge-Dialogfeld für den Host-Berechtigungs-nachweis wird angezeigt. In diesem Dialogfeld geben Sie den Berechtigungs-nachweis ein, den Sie für den Zugriff auf den ESX-Server verwenden möchten, bei dem es sich um die Hypervisor-Schicht der Appliance handelt.



- 11 Geben Sie einen Anmeldenamen im Feld *PlateSpin Forge Appliance Host login* (PlateSpin Forge Appliance Host-Anmeldung) an, geben Sie ein Passwort ein, bestätigen Sie das eingegebene Passwort durch erneute Eingabe und klicken Sie auf *OK*. Dadurch wird ein neuer ESX-Benutzer erstellt, der Mitglied der *root*-Gruppe ist. Im Gegensatz zum *root*-Benutzer verfügt der neue Benutzer über SSH-Berechtigungen auf dem ESX-Server.

Das Dialogfeld mit den Netzwerkeinstellungen der Management-VM wird angezeigt.



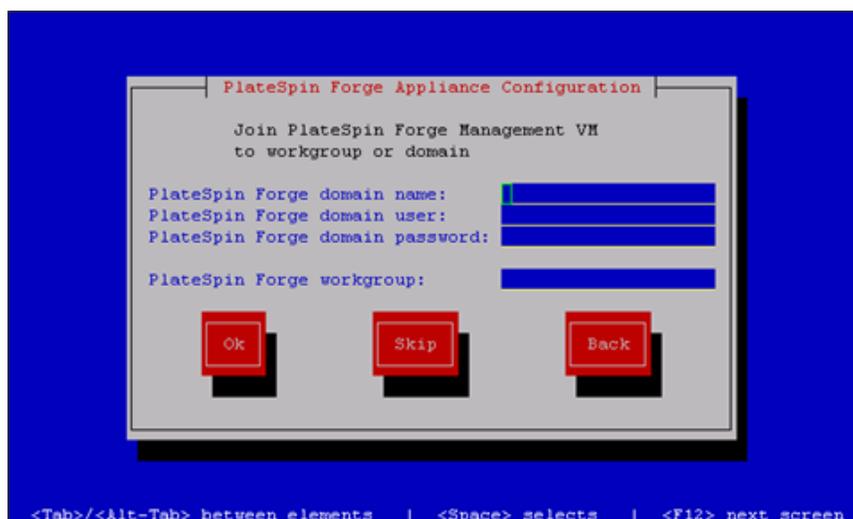
- 12** Heben Sie die Auswahl von *Use DHCP* (DHCP verwenden) auf und geben Sie die *IP*-Adresse, *Netzmaske*, *Gateway*-Adresse und (optional) einen *Hostnamen* für die Management-VM ein. Die hier eingegebene IP-Adresse wird für den Zugriff auf den Web-Client von PlateSpin Forge verwendet.

Sie können auch DHCP verwenden, es wird jedoch empfohlen, eine statische IP-Adresse zuzuweisen.

- 13** (Optional) Geben Sie im Feld *DNS* den Namen eines DNS-Servers sowie eine *DNS suffix* (DNS-Erweiterung) ein.
- 14** Klicken Sie auf *OK*.

Im Dialogfeld für die Appliance-Konfiguration werden Sie gefragt, ob die Management-VM einer Arbeitsgruppe oder Domäne beitreten soll.

- 15** Wählen Sie *Yes* (Ja), um das Dialogfeld „Join PlateSpin Forge Management VM to Workgroup or Domain“ (Beitritt der PlateSpin Forge Management-VM zur Arbeitsgruppe oder Domäne) zu öffnen:



Durch den Beitritt zu einer Domäne können Sie ausgewählten Domänenbenutzern Berechtigungen für die Anwendung erteilen.

**16** Führen Sie einen der folgenden Vorgänge aus:

- ♦ Geben Sie einen Domänennamen, Benutzernamen und ein Passwort oder eine Arbeitsgruppe ein. Wenn die Domänenfelder ausgefüllt werden, wird das Feld *Workgroup* (Arbeitsgruppe) ignoriert. Klicken Sie auf *OK*.
- ♦ Lassen Sie die Felder leer und klicken Sie auf *Skip* (Überspringen), um mit dem nächsten Schritt fortzufahren. Verwenden Sie *WORKGROUP* als Standardarbeitsgruppenname.

Das Dialogfeld „Configuration Review“ (Konfigurationsübersicht) wird angezeigt. Es enthält eine Zusammenfassung der Parameter, die Sie ausgewählt haben. Verwenden Sie diese Informationen, um Ihre Einstellungen zu überprüfen.

Wählen Sie bei Bedarf *Cancel* (Abbrechen), um eine Fehlermeldung anzuzeigen oder die Konfigurationsschnittstelle zu beenden. Wählen Sie *Back* (Zurück), um vorherige Einstellungen zu bearbeiten.

**17** Klicken Sie auf *OK*.

Es wird ein Dialogfeld zum Konfigurationsfortschritt angezeigt. Die Konfiguration kann mehrere Minuten dauern. In einem abschließenden Dialogfeld wird angezeigt, ob die Konfiguration erfolgreich war oder fehlgeschlagen ist. Wenn der Vorgang erfolgreich war, zeigt das Dialogfeld eine URL an, die Sie für den Zugriff auf den Web-Client von PlateSpin Forge benötigen. Notieren Sie sich diese URL für die künftige Verwendung.



**18** Klicken Sie auf *OK*.

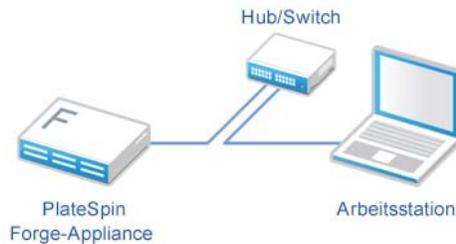
### 1.2.3 Appliance-Version 2 – Konfiguration über die Forge-ACC

Damit Sie mit der Installation und Konfiguration der Appliance beginnen können, müssen Sie über einen anderen Computer eine direkte Verbindung dazu herstellen und das browserbasierte Appliance Configuration Console-Dienstprogramm (ACC) verwenden. Ziehen Sie in Betracht, durch die Verwendung eines Notebook-Computers eine höhere Flexibilität und Mobilität zu erzielen.

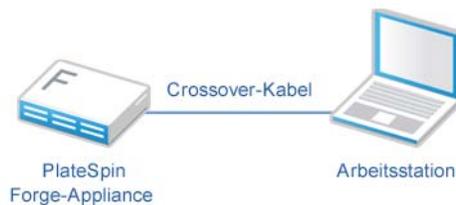
**1** Führen Sie die unter „Vor dem Beginn“ auf Seite 9 beschriebenen Vorbereitungsschritte durch.

2 Verbinden Sie Ihren Computer mit der Appliance. Dazu haben Sie zwei Möglichkeiten:

- ♦ **Verbindung über einen Netzwerk-Switch:** Verbinden Sie beide Einheiten über ein Ethernet-Netzwerkkabel mit einem Netzwerk-Switch oder einem Hub:



- ♦ **Direkte Verbindung:** Verbinden Sie die PlateSpin Forge-Appliance und den Computer direkt über ein Crossover-Kabel:



- 3 Schalten Sie die PlateSpin Forge-Appliance ein. Warten Sie mindestens 10 Minuten, bis das System vollständig gestartet ist, bevor Sie versuchen, eine Verbindung herzustellen.
- 4 Weisen Sie dem Computer eine IP-Adresse im Bereich  $192.168.1.x$  und die entsprechende Teilnetzmaske  $255.255.255.0$  oder eine beliebige IP-Adresse/Teilnetzmasken-Kombination zu, über die der Computer einen Ping-Befehl an die Standard-IP-Adresse  $192.168.1.200$  der Appliance senden kann.

---

**Hinweis:** Verwenden Sie nicht die folgenden IP-Adressen:

- ♦  $192.168.1.200$ : Wird vom Hypervisor verwendet.
- ♦  $192.168.1.210$ : Wird von der Forge-VM verwendet und von einem Dienstprogramm für die Appliance-Konfiguration automatisch zugewiesen.

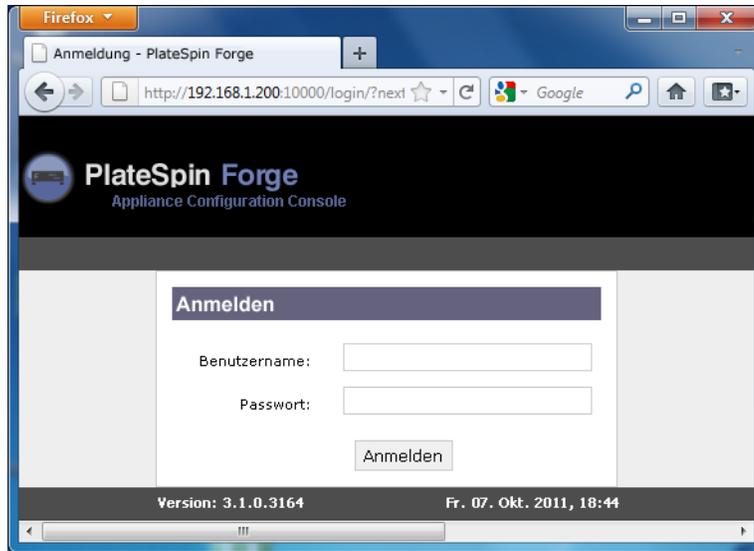
- 5 Öffnen Sie einen unterstützten Webbrowser und navigieren Sie zur Forge Appliance Configuration Console (ACC) unter <http://192.168.1.200:10000>.

---

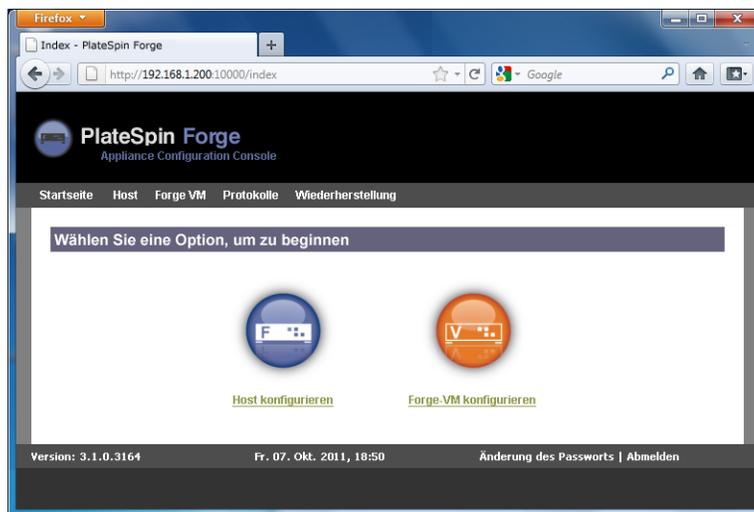
**Hinweis:** Je nach Browser müssen Sie ggf. die vollständige URL mit Protokoll (<http://>) in der Adressleiste des Browsers eingeben.

---

Die Anmeldeaufforderung wird angezeigt.



- 6 Melden Sie sich mit dem root-Konto (Passwort: `password`) an.  
Das System leitet Sie auf die Seite „Änderung des Passworts“ um.
- 7 Ändern Sie das Passwort für das root- und das forgeuser-Konto.
- 8 Melden Sie sich bei der ACC ab.
- 9 Melden Sie sich mit dem forgeuser-Konto unter Verwendung des in [Schritt 7](#) festgelegten Passworts an.  
Sie werden aufgefordert, den Host bzw. die Forge-VM einzurichten:



- 10 Klicken Sie auf *Configure Host* (Host konfigurieren).  
Der Bildschirm für die Host-Konfiguration wird geöffnet:

**PlateSpin Forge**  
Appliance Configuration Console

Startseite Host Forge VM Protokolle Wiederherstellung

Host konfigurieren Anwenden Abbrechen

**Netzwerkeinstellungen:**

IP-Adresse: 192 . 168 . 1 . 200

Teilnetzmaske: 255 . 255 . 255 . 0

Gateway: 192 . 168 . 1 . 1

DNS (optional): 192 . 168 . 1 . 1

**Hostname:** forge

**Datums- und Zeiteinstellungen:**

Datum: 2011-10-07    Zeit: HH:MM: 18:49    Zeitzone: Amerika/Toronto

Version: 3.1.0.3164    Fr. 07. Okt. 2011, 18:49    Änderung des Passworts | Abmelden

**Hinweis:** Richten Sie zunächst den Appliance-Host ein. Versuchen Sie nicht, zuerst die Forge-VM zu konfigurieren.

- Legen Sie die entsprechenden Einstellungen fest und klicken Sie auf *Weiter > Anwenden*. Das System zeigt eine Zusammenfassung der ausgewählten Konfigurationsparameter an:

Startseite Host Forge VM Protokolle Wiederherstellung

Host konfigurieren

**Netz**

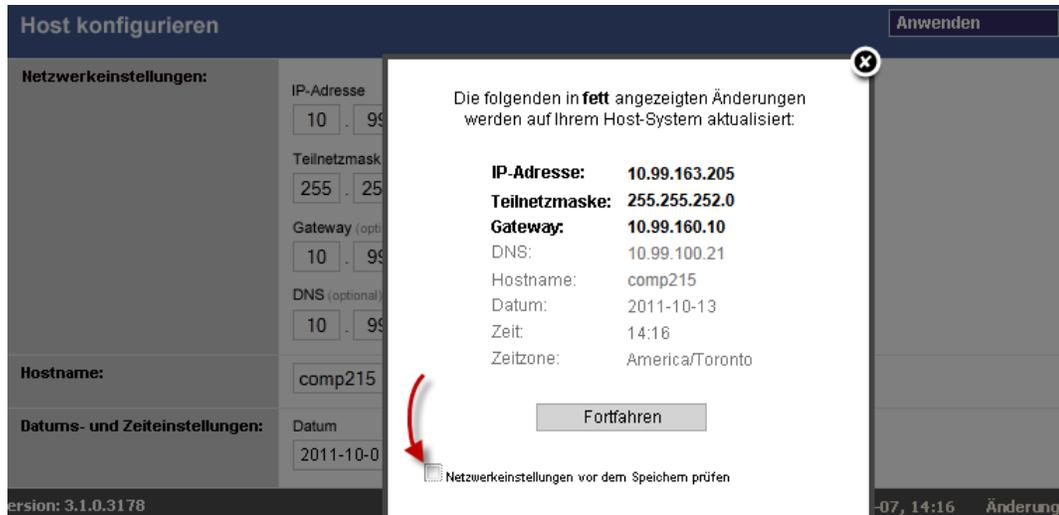
Die folgenden in **fett** angezeigten Änderungen werden auf Ihrem Host-System aktualisiert:

**IP-Adresse:** 10.99.163.205  
**Teilnetzmaske:** 255.255.252.0  
**Gateway:** 10.99.160.10  
**DNS:** 10.99.100.21  
 Hostname: forge  
 Datum: 2011-10-07  
**Zeit:** 11:54  
 Zeitzone: Amerika/Toronto

**Host** Abbrechen Fortfahren

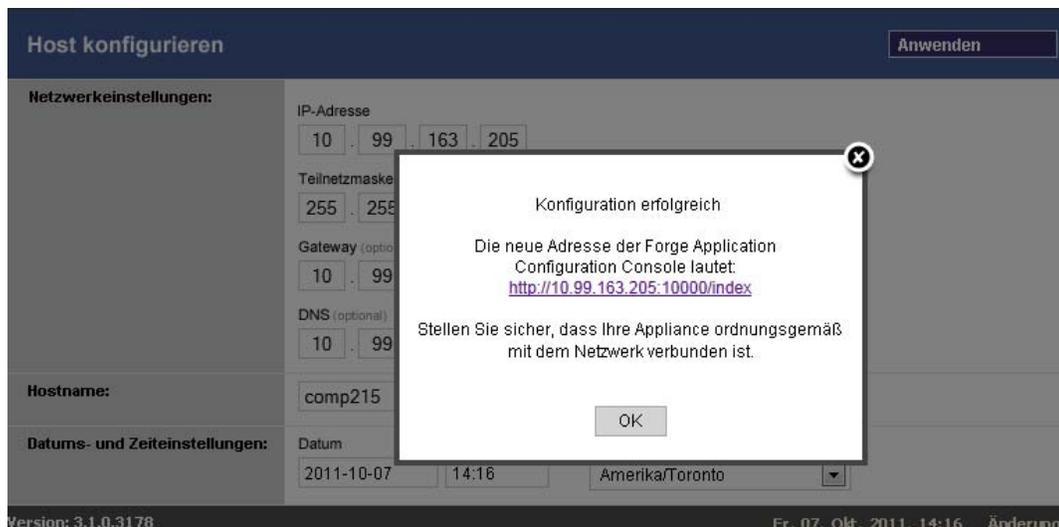
**Datu**

**Hinweis:** Wenn Sie die Appliance erneut konfigurieren, d. h. dieses Verfahren nicht das erste Mal ausführen, fordert das System Sie auf zu prüfen, ob die neue Verbindung funktioniert. Wenn die Prüfung fehlschlägt, wird die Forge-IP-Adresse zurückgesetzt.



**12** Klicken Sie auf *Weiter*.

Das System zeigt eine Fortschrittsanzeige an und informiert Sie, wenn die Konfiguration erfolgreich abgeschlossen wurde:



**13** Trennen Sie die Verbindung zwischen Computer und Appliance und verbinden Sie die Appliance mit dem Produktionsnetzwerk, in dem die neue IP-Adresse gültig ist.

**14** Rufen Sie auf dem Computer die folgende Adresse auf: `http://<Appliance-IP>:10000`  
(Wenn Sie denselben Computer verwenden, müssen Sie seine IP-Adresse in eine im Netzwerk gültige Adresse ändern).

**15** Melden Sie sich mit dem `forgeuser`-Konto an.

**16** Klicken Sie auf „Configure Forge VM“ (Forge-VM konfigurieren).

Die Seite „Configure the Forge VM“ (Forge-VM konfigurieren) wird angezeigt:

Forge-VM konfigurieren
Anwenden

**Netzwerkeinstellungen:**

IP-Einstellungen automatisch von einem DHCP-Server erhalten  
 Folgende statische Netzwerkeinstellungen verwenden:

IP-Adresse:  .  .  .

Teilnetzmaske:  .  .  .

Gateway (optional):  .  .  .

DNS (optional):  .  .  .

---

**Hostname:**  x

---

**DNS-Erweiterung:**  (optional)

---

**Mitglied von:**

Domäne   
 Arbeitsgruppe

17 Legen Sie die entsprechenden Einstellungen fest und klicken Sie auf *Next > Apply* (Weiter > Anwenden).

Das System zeigt eine Zusammenfassung der ausgewählten Konfigurationsparameter an:

Forge-VM konfigurieren
Anwenden

**Netzwerkeinstellungen:**

IP-Einstellungen automatisch von einem DHCP-Server erhalten  
 Folgende statische Netzwerkeinstellungen verwenden:

IP-Adresse:  .  .  .

Teilnetzmaske:  .  .  .

Gateway (optional):  .  .  .

DNS (optional):  .  .  .

---

**Hostname:**

---

**DNS-Erweiterung:**

Die folgenden in **fett** angezeigten Änderungen werden auf Ihrer Forge-VM aktualisiert:

DHCP verwenden: Nein

**IP-Adresse:** 10.99.125.41

**Teilnetzmaske:** 255.255.254.0

**Gateway:** 10.99.124.10

**DNS:** 10.99.100.21

**Hostname:** forge3178

DNS-Erweiterung:

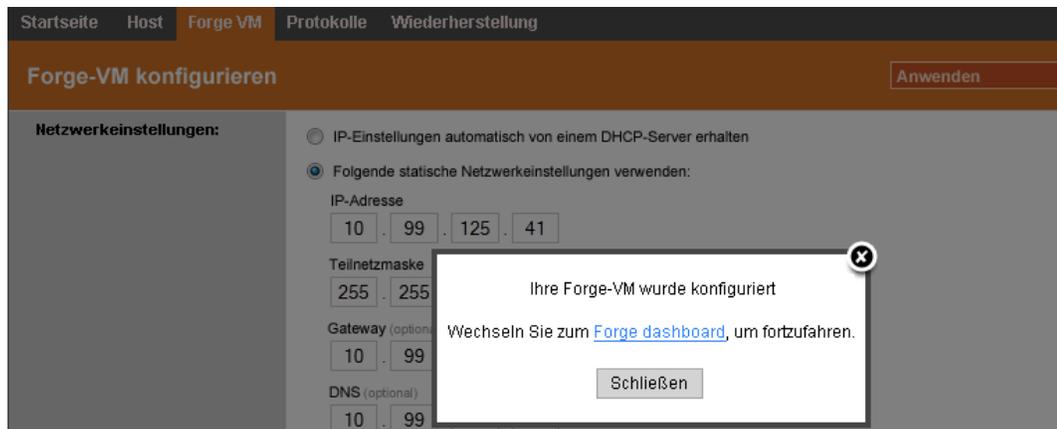
**Arbeitsgruppe:** TEST

Hinweis: Die Forge-VM wird möglicherweise während des Konfigurationsvorgangs mehrmals neu gestartet

Fortfahren

18 Klicken Sie auf *Continue* (Fortfahren) und warten Sie, bis die VM-Konfiguration abgeschlossen ist.

Das System zeigt eine Fortschrittsanzeige an und informiert Sie, wenn die Konfiguration erfolgreich abgeschlossen wurde:



- 19 Klicken Sie auf den Link „Forge Dashboard“, um die Verbindung zur Forge-Benutzeroberfläche unter `http://<Appliance-IP>/forge` herzustellen. Geben Sie die standardmäßigen Berechtigungsnachweise für die Forge-VM ein (Benutzername: Administrator, Passwort: password).

## 1.3 Starten des PlateSpin Forge-Web-Clients

Die meisten Aktionen mit der Appliance führen Sie über den browserbasierten PlateSpin Forge-Web-Client durch.

Die folgenden Browser werden unterstützt:

- ♦ Microsoft Internet Explorer 7 und höher
- ♦ Mozilla Firefox 3.6 und höher

---

**Hinweis:** JavaScript (Active Scripting) muss in Ihrem Browser aktiviert sein:

- ♦ **Internet Explorer:** Klicken Sie auf *Extras > Internetoptionen > Sicherheit > Zone „Internet“ > Stufe anpassen* und wählen Sie anschließend die Option *Aktivieren* für die Active Scripting-Funktion aus.
  - ♦ **Firefox:** Klicken Sie auf *Extras > Einstellungen > Inhalt* und wählen Sie anschließend die Option *JavaScript aktivieren* aus.
- 

So starten Sie den PlateSpin Forge-Web-Client:

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und wechseln Sie zu folgender Adresse:

`http://<Hostname | IP-Adresse>/Forge`

Ersetzen Sie `<Hostname | IP-Adresse>` durch den Hostnamen bzw. die IP-Adresse Ihrer Forge-VM.

Wenn SSL aktiviert ist, verwenden Sie `https` in der URL.

Wenn Sie sich zum ersten Mal bei PlateSpin Forge anmelden, wird der Browser automatisch zur Seite für die Lizenzaktivierung umgeleitet.

## 1.4 Produktlizenzierung

Für die Produktlizenzierung benötigen Sie einen Lizenzaktivierungscode. Falls Sie nicht über einen Lizenzaktivierungscode verfügen, können Sie diesen über die [Novell Customer Center-Website](http://www.novell.com/customercenter/) (<http://www.novell.com/customercenter/>) anfordern. Sie erhalten dann eine Email mit einem Lizenzaktivierungscode.

Sie können Ihre Produktlizenz entweder online oder offline aktivieren.

- ♦ Abschnitt 1.4.1, „Online-Lizenzaktivierung“, auf Seite 21
- ♦ Abschnitt 1.4.2, „Offline-Lizenzaktivierung“, auf Seite 21

### 1.4.1 Online-Lizenzaktivierung

Für die Online-Aktivierung von PlateSpin Forge benötigen Sie einen Internetzugang.

---

**Hinweis:** HTTP-Proxys können während der Online-Aktivierung Fehler verursachen. Benutzern in HTTP-Proxy-Umgebungen wird die Offline-Aktivierung empfohlen.

---

- 1 Klicken Sie im PlateSpin Forge-Web-Client auf *Einstellungen* > *Lizenzen* > *Lizenz hinzufügen*. Die Seite „Lizenzaktivierung“ wird angezeigt.

- 2 Wählen Sie *Online-Aktivierung*, geben Sie die Email-Adresse, die Sie auch bei der Auftragserteilung angegeben haben, sowie den erhaltenen Aktivierungscode an und klicken Sie anschließend auf *Aktivieren*.

Das System ruft die erforderliche Lizenz über das Internet ab und aktiviert das Produkt.

### 1.4.2 Offline-Lizenzaktivierung

Für die Offline-Aktivierung erhalten Sie einen Lizenzschlüssel über das Internet, indem Sie einen Computer mit Internetzugang verwenden.

---

**Hinweis:** Sie müssen über ein Novell-Konto verfügen, um einen Lizenzschlüssel abrufen zu können. Wenn Sie bereits PlateSpin-Kunde sind und kein Novell-Konto besitzen, müssen Sie zunächst eines erstellen. Verwenden Sie Ihren bestehenden PlateSpin-Benutzernamen (eine gültige bei PlateSpin registrierte Email-Adresse) als Benutzernamen für Ihr Novell-Konto.

---

- 1 Klicken Sie im PlateSpin Forge-Web-Client auf *Einstellungen* > *Lizenz* und anschließend auf *Lizenz hinzufügen*. Die Seite „Lizenzaktivierung“ wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie *Offline-Lizenzaktivierung* aus.

- 3 Verwenden Sie Ihre Hardware-ID, um auf der [Website für die PlateSpin Produktaktivierung \(http://www.platespin.com/productactivation/ActivateOrder.aspx\)](http://www.platespin.com/productactivation/ActivateOrder.aspx) eine Lizenzschlüsseldatei zu erstellen. Darüber hinaus werden ein Benutzername, ein Passwort, die Email-Adresse, die Sie bei der Auftragserteilung angegeben haben, und der erhaltene Aktivierungscode benötigt.
- 4 Geben Sie den Pfad der Datei an oder suchen Sie danach und klicken Sie auf *Aktivieren*.  
Die Lizenzschlüsseldatei wird gespeichert und das Produkt wird basierend auf dieser Datei aktiviert.

## 1.5 Aufgaben nach Abschluss der Einrichtung

1. (Optional für internationale Versionen) Richten Sie PlateSpin Forge und Ihren Browser für die Verwendung in einer bestimmten unterstützten Sprache ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „[Einrichtung der Sprache bei internationalen Versionen von PlateSpin Forge](#)“ im *Benutzerhandbuch*.
2. Konfigurieren Sie das Host-Netzwerk der Appliance so, dass der Reproduktions- oder Failover-Datenverkehr von Ihrem Hauptproduktionsnetzwerk getrennt bleibt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „[Einrichten des Appliance-Netzwerks](#)“ im *Benutzerhandbuch*.
3. (Optional) Richten Sie rollenbasierte Zugriffseinstellungen ein, die den Anforderungen Ihrer Organisation entsprechen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „[Einrichten der Benutzerautorisierung und -authentifizierung](#)“ im *Benutzerhandbuch*. Ändern Sie insbesondere sofort das Standard-Administrator-Passwort (siehe „[Ändern des PlateSpin Forge-Administrator-Passworts](#)“).
4. Konfigurieren Sie die SMTP-Einstellungen und fügen Sie Empfänger der Email-Benachrichtigung hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter „[Einrichten automatischer Email-Benachrichtigungen zu Ereignissen und Berichten](#)“ im *Benutzerhandbuch*.
5. (Optional) Erweitern Sie die Datenspeicherkapazität der Forge-Appliance. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „[Einrichtung der Sprache bei internationalen Versionen von PlateSpin Forge](#)“ im *Benutzerhandbuch*.
6. Machen Sie sich mit dem PlateSpin Forge-Web-Client (siehe „[Aufgestellt und in Betrieb](#)“ im *Benutzerhandbuch*) sowie mit dem Lebenszyklus des Workload-Schutzes („[Grundlegender Workflow für den Workload-Schutz und die Wiederherstellung](#)“ im *Benutzerhandbuch*) vertraut.